

GEMEINDEZEITUNG

Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde
Ausgabe 3/2020, September 2020



Mitglieder des Pfarrgemeinderates von Göttesbrunn

Vlnr.: Andreas Schuh, Werner Gutschik, Barbara Oppelmayer, Hermine Schulz, Gerhard Tilli, Peter Schneider, Pater Paul Gnat, Margarethe Miskovics, Christine Netzl, Anton Paul, Johann Taferner
Die Aufnahme stammt aus der Zeit vor der Corona-Pandemie!



GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttlesbrunn-Arbesthal!

Coronabedingt etwas verspätet ist unser Projekt Neubau der „Schuh“ Brücke über den Ortsgraben im Bereich der Kreuzung Am Graben—Schulgasse—Landstraße in Göttlesbrunn fertig gestellt worden. Nun ist aber alles abgeschlossen und die Brücke wieder für den Verkehr geöffnet. Wir haben damit für die nächsten Jahrzehnte eine Verbesserung der Zufahrtsmöglichkeiten für unsere Anrainerfirmen und unsere Bevölkerung geschaffen. Der Straßenbau ist heuer ebenfalls bereits beendet. Die Kirchenstraße in Arbesthal wurde saniert und samt neuen Nebenanlagen dem Verkehr übergeben.

Ich darf mich für das Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauphase nochmals recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Die Parzellierungsarbeiten unserer neuen Gemeindebaugründe in Arbesthal und in Göttlesbrunn sind in vollem Gange. Wie bereits erwähnt dient die Errichtung dieser Baugründe dazu, unserer Bevölkerung Bauplätze zur Verfügung zu stellen. Nähere Details zum Erwerb der Bauplätze bitte im Gemeindeamt erfragen.

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt ein achtseitiger Fragebogen zum Thema „Mobilitätsbedürfnisse unserer Gemeindegewinnen und -bürger“ bei. Ich darf Sie höflich ersuchen, diesen aus der Zeitung herauszunehmen, auszufüllen und in den Gemeindepostkasten einzuwerfen oder am Gemeindeamt direkt abzugeben. Nähere Details dazu finden Sie in den beiliegenden Erläuterungen zu dem Fragebogen.

Aufgrund der Covid-Pandemie sind sämtliche Veranstaltungen unserer Vereine, die uns das ganze Jahr über begleiten, ausgefallen. Auch für die nächste Zeit sind derartige Großveranstal-

tungen nicht vorgesehen. Wir werden abwarten müssen, wie sich die Pandemie weiterentwickelt, bzw. wann es ein entsprechendes Mittel zur Vermeidung der Krankheit gibt. Bis dahin darf ich Sie, geschätzte Bevölkerung von Göttlesbrunn-Arbesthal, ersuchen weiterhin die Vorgaben und Auflagen der Bundesregierung und der zuständigen Behörden so wie bisher auch einzuhalten. Aufgrund der fehlenden Veranstaltungen gibt es auch weniger zu berichten, wodurch es auch diesmal weniger Berichte der Vereine gibt. Ich möchte mich aber trotzdem bei allen Einsendern von Artikeln sowie bei meinen Redakteuren Hubert Kuta und Ing. Hans Rupp recht herzlich bedanken.

Die Schule- und die Kindergärten haben den Regelunterricht und die Regelbetreuung mit Anfang September begonnen. Ich wünsche allen „Taferlklasslern“ und „Kindergartenneusteigern“ einen guten Beginn ihres neuen Lebensabschnittes und ein erfolgreiches Schul- bzw. Kindergartenjahr.



Im Zusammenhang damit möchte ich vor allem an alle Verkehrsteilnehmer / -innen appellieren, im Bereich der Volksschule und der Kindergärten, aber auch generell aufmerksam und diszipliniert mit dem Fahrzeug unterwegs zu sein, damit keine Unfälle passieren und unsere Kinder nicht gefährdet werden.

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst sowie viel Information und Freude beim Schmökern in der Zeitung. Bleiben Sie gesund!

Bgm. Ing. Franz Glock

Info des Vizebürgermeisters



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

wie gewohnt, darf ich euch in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung wieder über den Status quo verschiedenster Projekte informieren.

Der Ausbau der A4 Ostautobahn schreitet weiterhin zügig voran. Wie schon in der letzten Ausgabe der GABI erwähnt, wurde uns der Fertigstellungstermin des Abschnitts



Fischamend bis Grünbrücke bis Jahresende nochmals bestätigt. Wir sind auch laufend mit der ASFINAG in Gesprächen, um Lösungen für diverse Baumängel zu finden. So soll bei der „Muhrbrücke“ in Arbesthal bis Ende des Jahres das Wasserproblem gelöst werden. Im Frühjahr 2021 wird mit der Verbreiterung der Brücke über die LH166 in Göttlesbrunn begonnen. Hier wird es zu Beginn der Arbeiten zu einer Ampelregelung für den Verkehr kommen. Laut Auskunft der ASFINAG, werden im Herbst auch die

Ausgleichsflächen (Poolflächen) noch aufgeforschet.

Die für 2020 geplanten Bauprojekte in unserer Gemeinde schreiten trotz COVID19 zügig voran. Der Straßenbau in der Kirchengasse in Arbesthal konnte trotz zahlreicher zusätzlicher, unplanmäßiger Einbauten (Telekommunikationskabel, Hochspannungsleitung, Fernwärme, Erneuerung der Wasseranschlüsse, ...) bereits Anfang Juli fertiggestellt werden. Die Bepflanzung der Grüninseln erfolgt im Frühjahr 2021. Ich bedanke mich bei den Anrainern für ihre Geduld während der Bauphase und wünsche viel Freude mit dem neu renovierten Straßenabschnitt.

Zurzeit laufen die Arbeiten für die Aufschließung der Siedlungserweiterungen in Göttlesbrunn und Arbesthal. In Arbesthal konnten die Kanal- und Wasseranschlüsse zu den Parzellen sowie eine provisorische Straße bereits fertiggestellt werden. (Bild) In Göttlesbrunn wird zurzeit gebaut. Auch hier werden die Kanal- und Wasseranschlüsse sowie die Zufahrten zu den Parzellen bis Jahresende fertiggestellt.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für den reibungslosen Ablauf aller Bauarbeiten bedanken und wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart und Ihnen allen einen schönen Herbst!

Vize-Bgm. Franz Schwarz

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, hans.rupp@kabelplus.at

Organisation: Hubert Kuta, hubert.kuta@aon.at. F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KG, Stixneusiedl

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2020: 06.11.2020

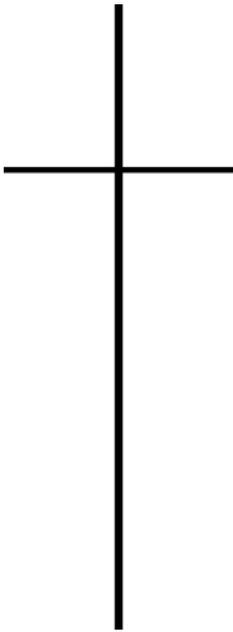
Parteienverkehr:

In Göttlesbrunn: Mo. 8:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. Do. u. Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr.

In Arbesthal: Di. 17:00 bis 18:00 Uhr.

Tel: 02162/8276, **E-Mail:** gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at, **Internet:** www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Fotos: Johann Taferner (S 1), Franz Glock (S 2), Franz Schwarz (S 3), Familie Gaugusch (S 4), Römerland Carnuntum u. Manfred Edelmann (S 5, 6), Johann Taferner, Walter Ursprung, Pater Paul (S 7, 8), Johann Michl (S 9), Werner Gutschik (S 10), Christine Netzl, Mathias Lengl (S 19, 20), Gerald Ursprung (S 20 bis 24), Alle anderen: Verfasser der Beiträge



Am Montag, dem 8. Juni 2020, verstarb unser Ehrenbürger Konsistorialrat Pfarrer in Ruhe Franz Opitz.

Das Begräbnis samt Requiem fand am 17. Juni 2020 in der Pfarrkirche in Arbesthal statt, wo Pfarrer Opitz im Priestergrab beigesetzt wurde.

Nachfolgend ein Textausschnitt aus der Parte:

„Priester Franz Opitz wurde am 19. August 1925 in Arbesthal geboren. In der Zeit von 1945 — 1950 besuchte er das Priesterseminar in Wien. Danach war er als Kaplan von 1950 — 1954 in Marchegg tätig. Bis 1962 leistete er seinen Dienst vor Gott in der Paulanerkirche in Wien. Aufgrund gesundheitlicher Probleme kehrte er zurück nach Arbesthal. Hier war er ab 1965 als Provisor und ab 1973 als Pfarrer der Pfarre Arbesthal tätig. Mit dem Eintritt in den Ruhestand zog er zu seiner Schwester Klara mit Familie. In den umliegenden Pfarren war er jederzeit mit Eifer und Freude bereit als Priester auszuweichen. 2010 erlitt er einen Schlaganfall und kam nach einigen Monaten ins Marienheim nach Bruck an der Leitha zur weiteren Betreuung. Nach einer gesundheitlichen Besserung konnte er wieder mit den Schwestern und den Heimbewohnern in der Kapelle die heilige Messe feiern.“

Neben anderen Personen sprach auch Bgm. Ing. Franz Glock im Namen der Gemeinde Trauerworte:

„Pfarrer Opitz war jahrzehntelang Seelsorger in Arbesthal und auch in Göttlesbrunn. Er hat viele Erneuerungen durchgeführt und sich vor allem in der Kinder- und Jugendseelsorge besonders eingebracht.

Ich erinnere mich noch selbst an seinen anschaulichen und prägenden Religionsunterricht, als ich Schüler der Volksschule in Göttlesbrunn war.

Für seine Leistungen wurde an Franz Opitz im Jahr 1983 das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal verliehen und er wurde anlässlich seiner Pensionierung im Jahr 1998 zum Ehrenbürger der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal ernannt.“

Bürgermeister Ing. Franz Glock, der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte und alle Bediensteten der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal werden Herrn Pfarrer Franz Opitz ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal

Musikschule Donauland



Gut gerüstet in das neue Semester

Liebe Musikschülerinnen und -schüler, liebe Eltern! Nach den Herausforderungen im letzten Semester konnten wir heuer in ein Schuljahr mit gewohntem Unterricht – und doch unter Einhaltung der aktuellen Rahmenbedingungen – starten. Die bei Drucklegung der Ausgabe vom Unterrichtsministerium in Aussicht gestellten Regelungen lassen uns auf ein gutes neues Semester hoffen. Deshalb hier noch einmal mein Dank an alle, die dafür gesorgt haben, dass wir die schwierige Unterrichtsphase im letzten Semester so gut meistern konnten.

Natürlich sind wir für das neue Schuljahr gut gerüstet. Der Unterricht wird überwiegend in Einzelstunden abgehalten, die großen Klassen im Schulgebäude sind da ein großer Vorteil. Wo es

möglich ist, werden wir den Unterricht auch ins Freie verlegen. Für unsere Tanzgruppen steht mit dem neuen Veranstaltungszentrum in Arbesthal ebenfalls ein großer Raum zur Verfügung, der allen Schüler/ -innen genügend freien Bewegungsraum bietet.

Unsere Bläserklasse hat mit dem Heimunterricht ein abruptes Ende gefunden, dennoch freuen wir uns, dass sich einige entschieden haben, ein Instrument in Richtung Blasmusik zu erlernen. Es stehen nun auch einige Instrumente mehr zur Verfügung, die ausgeliehen werden könnten.

Matthias Moritz betreut schon seit Jahren unsere Homepage (www.musikschule-donauland.at), auf der Sie alle nötigen Informationen finden, Kontakt aufnehmen und sogar Anmeldungen ausfüllen können. Nach jeder Veranstaltung gibt es auch einen kleinen Blog mit einigen Bildern unserer jungen Künstler. So Sie also Interesse bekommen haben, besuchen Sie uns, virtuell, oder nachmittags beim Unterricht, die Anmeldefrist läuft noch bis Freitag, 16.10.2020. Bis dahin ist auch die Vereinbarung einer unverbindlichen Schnupperstunde möglich.

Es ist mittlerweile das 29. Jahr unseres Bestehens, zu dem ich uns allen viel Gesundheit und Freude am Musizieren wünsche.

Haydnregion Niederösterreich

Musikalisches Feuerwerk in der Pfarrkirche Göttlesbrunn

„Piano & Sax“ war das Motto der Haydnregion Niederösterreich in der Pfarrkirche Göttlesbrunn an einem schönen Sonntagabend im August 2020. Von Haydn bis Gershwin reichte das Programm mit dem Aureum Saxophonquartett und dem Ausnahmepianisten Martin Ivanov.

Dieses Konzert wird den Veranstaltern, den Künstlerinnen und Künstlern und dem Publikum wohl lange in Erinnerung bleiben: Es war ein musikalisches Feuerwerk in Zeiten von Corona!

Und es wurde von den Konzertbesucherinnen und -besuchern enthusiastisch aufgenommen.

„Ich freue mich für die Stars von morgen, die



Aureum Saxophonquartett

das Publikum so verzaubern konnten“, strahlte Michael Linsbauer, Künstlerischer Leiter der Haydnregion Niederösterreich. „Danke der Gemeinde



Pianist Martin Ivanov

treuen Besuchern unserer Konzerte zählt. Danke der Pfarre Göttlesbrunn – jetzt ist es schon Tradition, dass ein Sommerhöhepunkt in der Pfarrkirche stattfindet. Und danke meinem Team sowie dem Team von Römerland Carnuntum, die

meinde Göttlesbrunn-Arbesthal und Bürgermeister Franz Glock, der ja mit seiner Gattin zu den



Vlnr.: Pater Paul Gnat, Bgm. Franz Glock, Martin Ivanov, Johannes Weichinger, Martina Stückler, Lukas Seifried, Viola Jank, Michael Linsbauer

auch die heurigen Konzerte unter ganz besonderen Bedingungen so perfekt organisierten.“

Ing. Hans Rupp

Klima-Energie-Modellregion

Klima- und Energiemodellregion
ENERGIE³
Göttlesbrunn-Arbesthal
Bruck / Leitha
Höflein

Im Rahmen der KEM Energie³ stehen für alle Zielgruppen kostenfreie Beratungen zu folgenden Themen zur Verfügung.

• Photovoltaik inklusive Speicher

Wie dimensioniert man eine PV-Anlage richtig, um den Eigenverbrauch zu optimieren? Wie ist ein Stromspeicher zu integrieren und was bedeutet das für die Anlagengröße?

Förderungen: Aktuell ist für alle Zielgruppen nur die OEMAG-Förderung (www.oem-ag.at) verfügbar.

Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe läuft noch **bis 20.11.2020** eine zusätzliche Förderschiene des Klimafonds für PV-Anlagen und PV-Speicher.

• Elektromobilität

Was ist beim Kauf eines Elektroautos zu be-

achten?

Welche Ladeinfrastruktur macht Sinn <-> Kombination mit PV-Anlage?

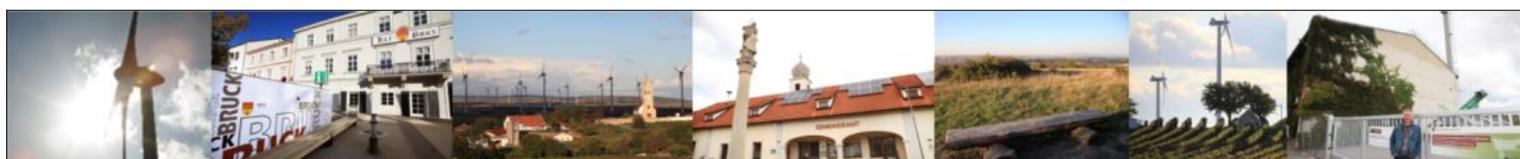
Förderungen: Aktuell sind für alle Zielgruppen sowohl Förderungen des Klimafonds als auch durch das Land NÖ **bis 31.12.2020** verfügbar.

„Raus aus Öl“ – Förderung bzw. Sanierungsscheck (bis 31.12.2020)

Jetzt bis zu € 8.000,00 (Bundes + Landesförderung) für eine Heizungsumstellung abholen! Für Energieeffizienzmaßnahmen bietet der Sanierungsscheck 2020 bis zu € 9.000,00!

Lassen Sie sich vor Ihrer Investitionsentscheidung von uns beraten, um die optimale Förderschiene und deren Voraussetzungen abzuklären. Einfach anrufen oder ein E-Mail schicken.

Mag. Norbert Koller



Kontakt Daten - KEM-Manager Norbert Koller: 02162 68100 21 / n.koller@energiepark.at

Web: www.energiepark.at/energiehoch3/

Pfarre Göttlesbrunn

Dankesfeste – trotz Corona

Liebe Schwestern und Brüder der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Corona ist noch immer



Pater Paul spendet dem diamantenen Ehepaar Leopoldine und Josef Edelman den Segen Gottes.

Thema. Das ist auch der Grund, warum kirchliche Feste und Feierlichkeiten ganz einfach abgesagt oder verschoben werden mussten. Ich hoffe ihr seid bis jetzt alle gut durch die Krise gekommen. Einige Maßnahmen werden uns sicher noch lange begleiten.

Trotzdem konnten wir am Sonntag, dem 7. Juni 2020, im kleinen Rahmen die Diamantene Hochzeit von Leopoldine und Josef Edelman in unserer Pfarrkirche feiern. Ich staune immer wieder, wie viel Gutes schon passiert ist, durch die Familien, die durch viele Jahre Eheleben, durch Standhaftigkeit, Treue, Liebe und Toleranz, für uns alle ein gutes Zeugnis ablegen. Und so gehören auch Leopoldine und Josef Edelman zu diesen vorbildlichen Familien, daher können sie sehr stolz auf ihren Weg des Lebens sein.

Wenn das Jubelpaar einen Rückblick auf seine 60 gemeinsamen Ehejahre machen würde, entdeckt man sicher, das alles war nicht ein Leben ohne Sorgen und es ist nicht immer alles 100% ig gelaufen. Trotzdem hat der lebendige Glaube auch gute Früchte und Taten hervorgebracht. Für das alles haben Leopoldine und Josef Edelman in dieser Feier Gott gedankt. Sie haben am 4. Juni 1960 hier in der Pfarre Göttlesbrunn geheiratet. Das Jubelpaar hat sich auch durch

Engagement und Offenheit für viele Anliegen der Kirche ausgezeichnet. Josef Edelman war schon sehr jung, seit 1970, im Pfarrgemeinderat, auch war er jahrzehntelang Mitglied des Kirchenchors, seit 1979 Kommunionsspender, Lektor und auch immer hilfsbereit bei allen baulichen Aktivitäten. Leopoldine Edelman hat fast 30 Jahre beim Putzen der Kirche mitgeholfen. Und so freue ich mich schon auf die nächsten kirchlichen Feste, die wir hoffentlich nicht verschieben, oder gar absagen müssen.

So ist das auch mit der jährlichen großen Kirchenreinigung vor Ostern passiert. Diese ist immer traditionell am Montag in der Karwoche. Die Kirchenreinigung wurde jetzt am Freitag, den 7. August 2020 nachgeholt. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern



Johann Taferner und Anton Paul sen. bei der Kirchenreinigung

recht herzlich bedanken, die bereits über Jahrzehnte hinweg unsere Kirche sauber halten und auch mit Blumen schmücken. Zurzeit sind dies 26 Freiwillige, darunter sind auch zwei Männer.

Auch Erntedank konnten wir heuer leider nicht so großartig feiern wie jedes Jahr. Doch es hat mit Sicherheit dazu angeregt, bewusst innezuhalten und Gott für all das Gute seiner Schöpfung zu danken. Gleichzeitig wurden wir daran erinnert, dass die Schöpfung allen Menschen gleichermaßen gegeben ist. Deshalb sind wir nicht nur am Erntedankfest dazu aufgerufen, mit anderen Menschen zu teilen und auf den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln hinzuweisen.

Trotzdem findet die Erntedanksammlung der Caritas heuer zum neunten Mal statt. Das Motto

der Erntedanksammlung lautet: Lebensmittel und Orientierung. Auch unsere Pfarre beteiligt sich wieder an dieser Sammlung. Dafür werden Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee und Salz benötigt (alles abgepackt und bitte kein Mehl). Die Spenden können bei Frau Hermine Schulz persönlich noch bis 7. Oktober 2020 abgegeben werden. Sollte es noch Fragen dazu geben, bitte sich telefonisch unter der Telefonnummer 0676 4077668 (Hermine Schulz) zu melden. Bei der Vorjahressammlung wurden insgesamt 255 kg Lebensmittel gespendet.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen für die eingelangten Lebensmittelspenden ganz herzlich bedanken.

Pater Paul Gnat MSF



Vlnr – obere Reihe: Renate Hartl, Johann Hartl, Irmtraud Fiala, Anna Paul.

Untere Reihe: Pater Paul, Irmgard Glatzer, Eva Zwickelstorfer, Angestellte der Familie Schulz, Christine Netzl.

Dorferneuerung Göttlesbrunn



Neuwahl des Vorstandes

Bei der am 24. August 2020 durchgeführten Generalversammlung der Dorferneuerung Göttlesbrunn wurde der nachstehend angeführte Vorstand

neu gewählt:

Obmann: Hubert Kuta

Obmann Stv.: Christine Netzl

Schriftführerin: Helga Pruckner

Schriftführerin Stv.: Elisabeth Proyer

Kassierin: Ilona Taferner

Kassierin Stv.: Werner Gutschik

Beirätin: Beatrix Pimpel

Beirätin: Ernestine Friedrich

Beirat: Walter Pimpel

Beirat: Johann Taferner

Rechnungsprüfer: Franz Wiederstein

Rechnungsprüfer: Robert Benne

Die Funktionsperiode geht bis 2023.

Nach eingehender Beratung im Vorstand der Dorferneuerung wird der für den 11. Oktober 2020 geplante Wandertag, bedingt durch Covid-19, abgesagt!

Hubert Kuta



Vlnr.: Ernestine Friedrich, Hubert Kuta, Werner Gutschik, Helga Pruckner, Ilona Taferner, Beatrix Pimpel, Walter Pimpel, Hans Taferner, Elisabeth Proyer, am Bild fehlt Christine Netzl

Tennisclub Göttlesbrunn



Tennis-Olympiade

Auch dieses Jahr hat der Tennisclub Göttlesbrunn im Rahmen des Ferienspiels die beliebte "Tennis-Olympiade" veranstaltet. Heuer haben zwölf Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren teilgenommen. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die Mädchen und Burschen Tennis kennenlernen oder die bereits vorhandenen Vorkenntnisse vertiefen. Nach dem obligaten gemeinsamen Aufwärmen gepaart mit Übungen zur Verbesserung der Koordination wurden die ersten Schlagvarianten unter der professionellen Anleitung von Christoph probiert. Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Eine gesunde Jause bestehend aus Bananen, Äpfeln, Himbeeren, Nektarinen und Pfirsichen, hat dafür gesorgt, dass auch nach der Pause genug Energie vorhanden war. Den Abschluss eines netten Vormittages mit Spiel, ein wenig Anstrengung und viel Spaß

bildete die Übergabe der Urkunden. Der Tennisclub Göttlesbrunn freut sich schon auf die Tennis-Olympiade 2021!

Werner Gutschik



Trainer Christoph Aldrian bei der Trainingsarbeit mit den Kindern.



Trainer Christoph Aldrian und Kassierin Alexandra Gutschik mit den Absolventen der Tennis-Olympiade 2020.

Mobilitätsbefragung „Was bewegt Göttlesbrunn-Arbesthal?“

Im Rahmen der KEM Energie³ beschäftigen sich die 3 Regionsgemeinden u.a. mit dem Thema „Mobilitätsbedürfnisse der Regionsbürger“, um daraus den Bedarf eines möglichen ergänzenden Mobilitätsangebotes abzuleiten.

Je besser das Projektteam über Ihr Mobilitätsverhalten Bescheid weiß, umso zielgerichteter kann daraus ein Mobilitätssystem entwickelt werden.

Wir ersuchen daher um Ihr Mitwirken und wollen daher erfahren „Was Sie bewegt?“.

Die Ergebnisse werden mit jenen aus den beiden anderen KEM-Gemeinden (Höflein und Bruck/Leitha) verglichen und zusammengeführt. Die Etablierung eines ergänzenden, öffentlichen Mobilitätssystem ist naturgemäß mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Die KEM-Gemeinden sind motiviert, neue Lösungen anzudenken, wobei die Gemeindefinanzen – gerade in diesen schwierigen Zeiten – dabei nicht aus den Augen verloren werden dürfen.

Grundziel ist es, den individuellen Autoverkehr nachhaltig zu reduzieren.

Über das Ergebnis der Mobilitätsbefragung wird in einer der kommenden Gemeindezeitungen berichtet.

Ablauf der Befragung

Die Erhebung ist anonym!

Jeder Haushalt bekommt einen Fragebogen (im Mittelteil der Gemeindezeitung)

Zur Teilnahme bitte den Fragebogen herauslösen

Sie brauchen einen zusätzlichen Fragebogen für ein weiteres Haushaltsmitglied?

-> Zusätzliche Fragebögen liegen am Gemeindeamt auf – ODER

-> Download unter <https://energiepark.at/energiehoch3/> (im Newsbereich „Mobilitätsbefragung Göttlesbrunn-Arbesthal“ – ODER

-> Fragebogenversand per Email, kurzes Email an n.koller@energiepark.at genügt

Rückgabe der Fragebögen

Abgabe am Gemeindeamt – ODER

Eingescannt per Email an n.koller@energiepark.at schicken

KEM-Manager Norbert Koller steht für Rückfragen jederzeit zur Verfügung!

BESTEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!

Wussten Sie,...

dass im Schnitt täglich 210 Personen nach Göttlesbrunn-Arbesthal einpendeln und 519 Personen auspendeln.

Die meisten Auspendler fahren nach Wien zur Arbeit. Die meisten Einpendler kommen aus Bruck/Leitha.

Bei Interesse finden sich gut aufbereitete und sehr detaillierte Daten unter: <https://www.statistik.at/atlas/pendler/>



Kontakt Daten - KEM-Manager Norbert Koller: 02162 68100 21 / n.koller@energiepark.at

Web: www.energiepark.at/energiehoch3/

Mobilitätsbefragung Göttlesbrunn-Arbesthal

Das Projekt hat zum Ziel Ihre Mobilität in den Gemeindegebieten zu verbessern.
Wir bitten Sie das Projekt zu unterstützen indem Sie einige Fragen zu Ihrer Mobilität beantworten.

Seien Sie dabei, bestimmen Sie mit!

Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

O Willkommen!

1. Ich bin...

Markieren Sie nur ein Oval.

- weiblich
 männlich

2. so jung

3. und in

Markieren Sie nur ein Oval.

- Ausbildung / Weiterbildung.
 Berufstätig.
 Ruhestand.
 Sonstiges: _____

1 Wohnort

Bitte geben Sie hier an in welchem Gebiet Ihr Wohnort liegt.

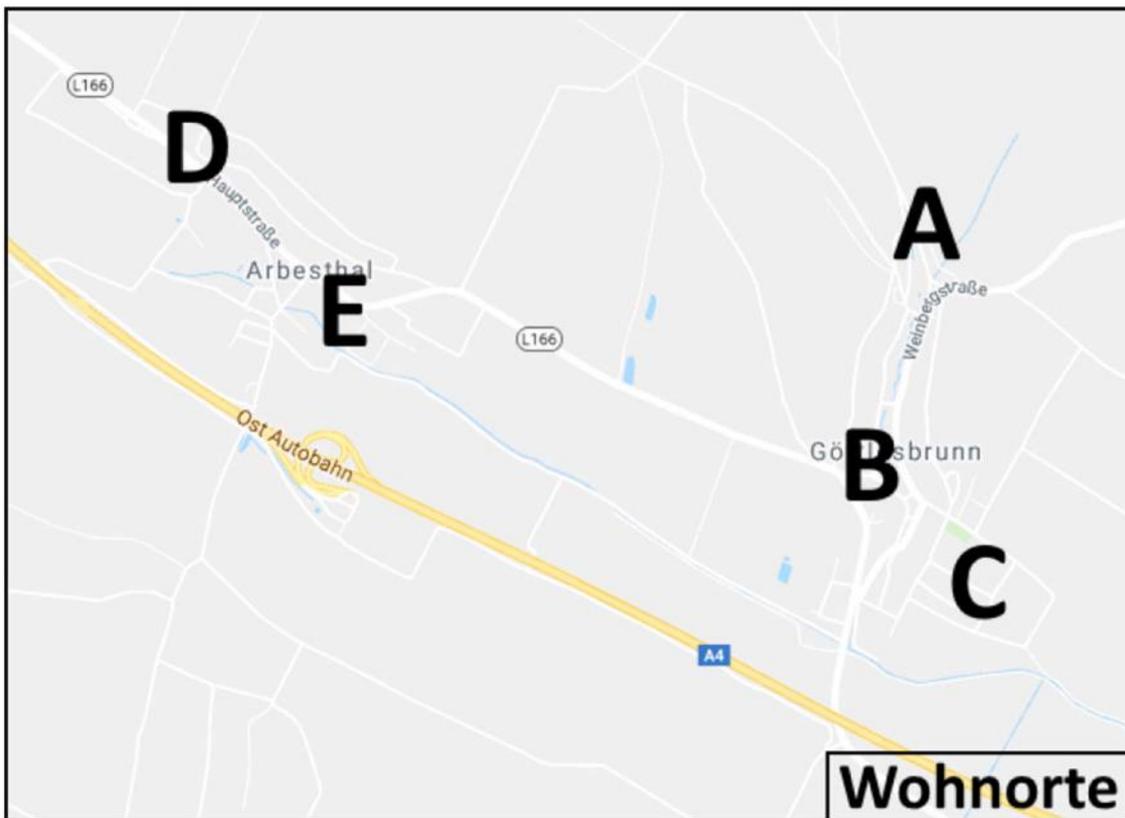
4. Mein Wohnort ist in

Markieren Sie nur ein Oval.

- Göttlesbrunn A
 Göttlesbrunn B
 Göttlesbrunn C
 Arbesthal D
 Arbesthal E
 Sonstiges: _____

Die Kategorien (A, B, usw.) werden auf der nächsten Seite erläutert.

Wohnorte



2 Ziele

Bitte geben Sie an, wie oft Sie eines der folgenden Ziele besuchen.

5. Im Durchschnitt besuche ich...

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	mehrmals täglich	täglich	mehrmals pro Woche	einmal pro Woche	1 - 3 mal pro Monat	seltener / nie
Gemeindeamt	<input type="radio"/>					
Gemeindearzt	<input type="radio"/>					
Kindergarten	<input type="radio"/>					
Volksschule	<input type="radio"/>					
Greisler	<input type="radio"/>					
Wirt	<input type="radio"/>					
Heuriger	<input type="radio"/>					
BH Bruck/Polizei	<input type="radio"/>					
Ärztzentrum Bruck	<input type="radio"/>					
ECO Plus	<input type="radio"/>					
Interspar	<input type="radio"/>					
Bahnhof Bruck	<input type="radio"/>					
Hauptplatz Bruck	<input type="radio"/>					
Bahnhof Fischamend	<input type="radio"/>					
Flughafen	<input type="radio"/>					
Outlet Parndorf	<input type="radio"/>					
Neusidl am See	<input type="radio"/>					
Sonstige:	<input type="radio"/>					



6. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie für diese Wege?*Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.*

	nie	manchmal	häufig	immer
Ich fahre alleine mit dem Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nehme jemanden mit im Auto.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich werde in einem Auto mitgenommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Taxi	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich gehe zu Fuß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

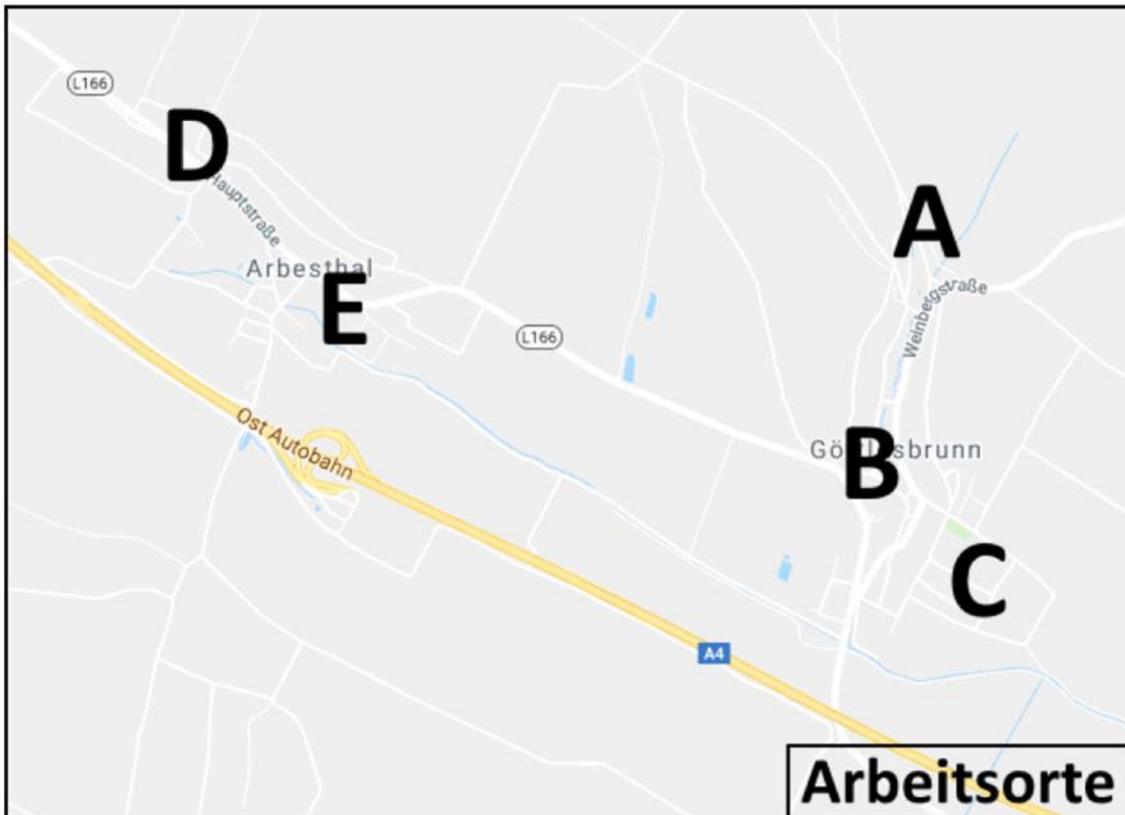
3 Sind Sie Pendler?**7. Pflichtfrage***Markieren Sie nur ein Oval.*

- Ich bin kein Pendler. *Weiter mit Frage 20*
- Binnenpendler (wohne und arbeite in Göttlesbrunn) *Weiter mit Frage 8*
- Auspendler *Weiter mit Frage 12*
- Einpendler *Weiter mit Frage 16*

4 Binnenpendler**8. Mein Arbeitsort ist in...***Markieren Sie nur ein Oval.*

- Göttlesbrunn. A
- Göttlesbrunn. B**
- Göttlesbrunn. C
- Arbesthal. D
- Arbesthal. E

Arbeitsorte



9. Arbeitssituation

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Ich habe regelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe unregelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite Teilzeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite am Wochenende.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Verkehrsmittelwahl

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Auto (alleine)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrgemeinschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

11. Ich ärgere mich über...

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Stau.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
wenige Fahrradwege.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verspätung bei Bus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige: _____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter mit Frage 20

5 Auspendler

12. Mein Arbeitsort

Markieren Sie nur ein Oval.

- Wien
 Schwechat
 Flughafen Schwechat
 Raffinerie Schwechat
 Parndorf
 Hainburg
 Neusiedl am See
 Mannersdorf
 Eisenstadt
 Bruck an der Leitha
 Höflein
 Sonstiges: _____

13. Arbeitssituation

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Ich habe regelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe unregelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite Teilzeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite am Wochenende.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

14. Verkehrsmittelwahl

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Auto (alleine)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrgemeinschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich gehe zum Bus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich radle zu Bus / Bahn.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze den Park & Ride Parkplatz am Bahnhof.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

15. Ich ärgere mich über...

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Stau.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
wenig Fahrradwege.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Parkraumbewirtschaftung in Wien.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges: _____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter mit Frage 20

6 Einpendler

16. Mein Wohnort

Markieren Sie nur ein Oval.

- Wien
- Schwechat
- Fischamend
- Parndorf
- Hainburg
- Neusidl am See
- Mannersdorf
- Eisenstadt
- Bruck an der Leitha
- Höflein
- Sonstiges: _____

17. Arbeitssituation

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Ich habe regelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe unregelmäßige Arbeitszeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite Teilzeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich arbeite am Wochenende.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

18. Verkehrsmittelwahl

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Auto (alleine)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrgemeinschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zu Fuß / mit dem Fahrrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich gehe / radle vom Bus zum Arbeitsplatz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich radle von der Bahn zum Arbeitsplatz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

19. Ich ärgere mich über...

Markieren Sie nur ein Oval pro Zeile.

	nie	manchmal	häufig	immer
Stau.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
wenige Fahrradwege.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verspätung bei Bus oder Bahn.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige: _____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Weiter mit Frage 20

7 Anregungen

20. Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!

Wenn Sie Wünsche und Anregungen zur Verbesserung Ihrer Mobilität haben, teilen Sie uns dies bitte hier mit.

Bereitgestellt von



Weinbauverein Göttlesbrunn

dieWINZER GÖTTLESBRUNN

Der erste Teil der Kennzeichnung unserer Weinrieden durch Steine geht in die Endphase! Für die Ersten Lagen von Göttlesbrunn, das sind die Rieden Rosenberg, Schüttenberg, Haidacker, Stuhlwerker und Bärnreiser sowie aus der KG Höflein für die Lagen Ried Altenberg und Steinriegel sind die Steine von Horst Pimpel fertiggestellt. Vielen Dank Horst für deinen Einsatz und für die vielen Arbeitsstunden!

Im Zuge der Dreharbeiten des ORF NÖ für den Göttlesbrunn-Beitrag „Erlebnis Österreich“, der am 28. März 2021 ausgestrahlt werden wird,



Der 1. Stein wird zum Bestimmungsort gefahren.....

wurde der Stein „Rosenberg“ als erster Stein an seinen Standort versetzt. Auch die anderen Steine wurden in der Zwischenzeit versetzt bzw. ist das in den nächsten Tagen geplant.

Die Steine sollen unseren interessierten Weinwanderern unsere Weinrieden leichter erkennbar machen, sie sind zeitlos und passen sich durch ihre Ursprünglichkeit perfekt in die Landschaft ein.



..... am Bestimmungsort eingelangt.



Der Stein der „Ersten Lage Rosenberg“ ist fertig versetzt. Vlnr.: Martin Netzl, Siegfried Schuh, Horst Pimpel, Paul Zwickelstorfer, Johannes Taferner, Franz Netzl mit Enkeltochter, Mathias Glatzer

Ob und wenn ja, wie viele weitere Steine noch errichtet werden, das werden wir über den kommenden Winter entscheiden. Von Herrn Bernd Wanivenhaus haben wir jedenfalls bereits die Zusage für weitere Steine erhalten, vielen Dank dafür!

Auf unserer Aussichtsplattform „Weinerlebnis am Schüttenberg“ wurden ja vor längerer Zeit die Flaschen, welche als eine Art „Fernrohr“ dienten, von Vandalen zerstört. Herr Matthias Lengl hat dies vor kurzer Zeit entdeckt und in kürzester Zeit die Flaschen sehr schön erneuert! Vielen Dank Herrn Matthias Lengl für diese tolle Unterstützung!

Wir sind jetzt mitten in der Weinernte 2020 und wir erwarten, falls uns die Vegetation weiter un-



Neu renovierte Flasche an der Aussichtsplattform am Schüttenberg.

terstützt, wieder einen eleganten Weinjahrgang mit einer ausgeglichenen Reife. Das ganze Jahr freuen wir uns auf die Lese. Jetzt ist sie da und wir werden uns wieder bemühen, einen tollen Jahrgang in das Glas zu bekommen!

Ing. Franz Netzl

Blick durch die neu renovierte Flasche.



Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal



Nachwuchs: Startschuss für neue U7

Um wieder mit einer **neuen Kindermannschaft** zu starten, wurde lange Zeit nach einem Trainer gesucht. Moritz Gundel erklärte sich vor einiger Zeit

bereit mit interessierten Kindern zu trainieren. Im Juli absolvierte er den vom SCGA finanzier-



Trainer Moritz Gundel mit den Kindern beim ersten Training der neuen Kindermannschaft.

ten Trainerkurs für Kinder. Obmann Christian Zeller und Jugendleiter Stefan Paller kontaktierten die für ein neues Team in Frage kommenden Kinder bzw. deren Eltern und organisierten mit Moritz Gundel Anfang August das erste Schnuppertraining.

Ab September soll regelmäßig geübt werden und weitere interessierte Kinder sind jederzeit herzlich willkommen. Die Planung des Sportvereins sieht vor, mit diesem neuen Kinderteam unter der Leitung von Moritz Gundel sobald wie möglich in den Spielbetrieb einzusteigen. Dies würde bei einer **U7** bedeuten, dass einige Turniere mit drei oder vier Vereinen in spielerischer Form ohne wettkampforientierte Ergebnisse abgehalten werden. Hier spricht der Verband vom sogenannten 2-er bzw. 3-er Fußball, wobei immer 2 oder 3 Kinder pro Team ohne Tormann am Feld stehen und die Ballbehandlung bzw. das Zusammenspielen gegenüber dem Toreschießen gefördert werden soll. Dadurch soll auch der Wettkampfdruck von den Kindern dieser Altersklasse ferngehalten werden.



Sieben Kinder und ein Ball – auf den Trainer wartet noch etwas Arbeit. Die von sehr aufgeweckt bis etwas schüchternen Kinder gehen mit Begeisterung ans Werk.

Die Jugendleitung des SC Göttlesbrunn-Arbesthal hat für die Saison 2020/21 eine **U16-**



Das Ferienspiel der Gemeinde gastierte auch heuer wieder auf der Sportanlage. Christoph Hofbauer erklärt den Kurs für den Slalomlauf.

Mannschaft für den Meisterschaftsbetrieb der Jugendhauptgruppe Südost gemeldet. Diese U16 wird als Spielgemeinschaft mit Haslau die Spiele in Göttlesbrunn austragen und von Harald Krisa betreut. Die Jugendleitung setzte sich das Ziel, für alle fußballinteressierten Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde ein Team im jeweiligen Jahrgang anbieten zu können. Logischerweise können bei diesem Vorhaben nicht



Johannes Weber applaudierte den Teilnehmern des Ferienspiels zur Zielgenauigkeit beim Dosenschießen.

alle Jahrgänge in Göttlesbrunn spielen und es bedurfte wieder einiger Spielgemeinschaften, um altersgerechte Teams anbieten zu können. Unsere Jugendleitung um Stefan Paller und Ernst Glatzer führte mit den umliegenden Vereinen unzählige Telefonate bzw. nahm an diversen Besprechungen teil. Es gelang schlussendlich von der U11 bis zur U17 in jedem Jahrgang eine Spielgemeinschaft mit Beteiligung des SCGA abzuschließen. Im Detail sind dies folgende Nachwuchsspielgemeinschaften:



Voller Einsatz beim Ferienspiel – Obmann Christian Zeller verschlug es auf die Knie.

U17 mit Wilfleinsdorf in Wilfleinsdorf, U16 mit Haslau in Göttlesbrunn, U15 mit Wilfleinsdorf und Sarasdorf in Sarasdorf, U14 und U12 mit Stixneusiedl und Höflein in Stixneusiedl sowie U13 und U11 mit Höflein und Stixneusiedl in Höflein. Nicht zu vergessen auch das reine Mädchenteam, für welches bis zu 13-jährige Mädchen spielberechtigt sind, die sich im Meisterschaftsbetrieb mit etwas jüngeren Burschen messen werden. Diese Mädchenspielgemeinschaft wurde auf Initiative des SC Haslau und des SCGA gegründet und wird auch von Wilfleinsdorf, Götzendorf, Hundsheim, Hainburg, Velm und Petronell unterstützt. Langfristiges Ziel wäre es, aus diesem Mädchenteam Verstärkungen für unser in der Gebietsliga aktives Da-



Jugendleiter Stefan Paller beobachtet seine Tochter beim Hürdenlauf.

menteam zu erhalten.

Saison 2020/21 – Durchführung möglich???

Nachdem mit Anfang Juli aufgrund der gelockerten Corona-Maßnahmen der Trainingsbetrieb



Den VIP-Mitgliedern wurde wieder ein köstliches Spanferkel vom Weinbau Graßl-Schmidt geboten.

wieder aufgenommen werden konnte, wurden die Planungen für die Saison 2020/21 bis Mitte Juli abgeschlossen. Am Spielersektor kehrte Tor-

hüter Harald Werner zum SCGA zurück und von Mannswörth wurde Dominik Voglsinger verpflichtet.

Anfang August kam es für viele Außenstehende zur überraschenden Trennung von Trainer Günter Reitprecht. Es zeichnete sich aber schon einige Zeit ab, dass die Chemie zwischen Spielern und Trainer

nicht mehr passte und für viele Spieler, vor allem für die jungen Einheimischen, die Freude am Trainieren

und Spielen verloren

ging. Daher zog der Vorstand

des SCGA die Reißleine

und beendete die Zusammenarbeit

mit Günter Reitprecht.

Es war eine schwere,

aber wohl überlegte Entscheidung

und wurde

durchgezogen,

obwohl unter Reitprecht in der 1. Klasse Ost mit dem Herbstmeistertitel 2019 der größte Erfolg der Vereinsgeschichte gefeiert wurde.

Nach einer knapp einwöchigen, intensiven Suche nach einem neuen Trainer konnte die sportliche Leitung unter Stefan Friedrich das Engagement



Obmann Christian Zeller bei seiner Ansprache beim VIP-Essen.

von **Thomas Khopp** bekanntgeben. Unser **neuer Trainer** kennt die 1. Klasse Ost sehr gut und hat in dieser 2018 mit Schwadorf den Meistertitel gefeiert. Bereits nach dem ersten Gespräch war klar, dass Khopp gut zu unserem Verein passen wird. In einem weiteren ausführlichen, persönlichen Gespräch wurde die Zusammenarbeit fixiert und der Vorstand setzt darauf, dass Khopp unsere Kampfmannschaft mit seiner positiven Aura und seinen Trainingsmethoden aus der sich zuletzt eingeschlichenen Lethargie holen wird. Dadurch wird sich hoffentlich auch wieder ein gesundes Mannschaftsgefüge bilden und alle Spieler von Kampfmannschaft und Reserve werden wieder mit Freude zu den Spielen und Trainings kommen.

Mit dem verfügbaren Kader und dem neuen



Für die jüngsten Besucher wurden eine Sandkiste und eine Schaukel auf der Sportanlage errichtet.

Trainer geht man sehr gut aufgestellt in die neue Saison. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der wieder zunehmenden Infektionsfälle ist es aber sehr fraglich, ob die Herbstsaison 2020 wie geplant bis Anfang Dezember durchgeführt werden kann. Der Vorstand des SCGA ist der von den Behörden vorgeschlagenen Empfehlung der Erstellung eines **Covid 19 - Präventionskonzeptes** für den Trainings- und Spielbetrieb sowie Zuseher- und Kantinenbereich nachgekommen und hofft dadurch bei eventuell auftretenden Verdachtsfällen schnellstmöglich reagieren zu können, um im Falle des Falles eine allseits unerwünschte Ausbreitung



Anton Paul, Jonas Kürner und Nici Linhart sorgten beim VIP-Essen für die Ausschank.

der Virusinfektion verhindern zu können.

Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe stand man eine Woche vor Meisterschaftsbeginn. Wie sich der Beginn der Saison mit den Spielen in Kleinneusiedl, zuhause gegen Sommerein und Götzendorf bzw. dem NÖ-Cupspiel in Hundsheim gestaltete, kann auf unserer Homepage unter www.scga.at nachgelesen werden.

Unter den gleichen wegen Corona gegebenen Voraussetzungen bereitete sich unser **Damenteam** auf den Meisterschaftsbeginn vor. Auch hier kam es zu einem Trainerwechsel. Obmann Christian Zeller legte das Traineramt zurück und konnte mit Werner Kepler einen im Damenfußball erfahrenen Mann nach Göttles-



Beim VIP-Essen wurde der neue Rasenmähertraktor des SCGA präsentiert. Der Neukauf wurde durch einen Total Schaden am alten Gerät erforderlich und wurde durch die Beiträge der VIP-Mitglieder finanziert.

brunn lotsen. Unser Damenteam wird wieder in der Gebietsliga Industrieviertel antreten und hofft, sofern es Corona zulässt, auf eine Rangverbesserung gegenüber der Vorsaison.

Liebe Fans des SC Göttlesbrunn-Arbesthal! Der Vorstand, die Trainer, Spielerinnen und Spieler freuen sich über Ihren Besuch bei den Spielen unserer Teams und alle im Verein bedanken sich für Ihre großartige Unterstützung!

Ing. Gerald Ursprung



Fußball wurde in unserer Gemeinde natürlich bereits vor der Gründung des SC Göttlesbrunn-Arbesthal gespielt. Diese Aufnahme aus dem Jahr 1958 zeigt Anton Paul, Rudolf Flamm, Josef Berner, Ernst Pimpel, Johann Artner, Franz Brynda, Franz Pimpel, Herbert Friedl und Ernst Schneider beim Gruppenfoto. In diesem Jahr wurde Brasilien mit dem jungen Pele Weltmeister – der eine oder andere auf diesem Bild wird wohl Pele als Vorbild gehabt und vom Weltmeistertitel geträumt haben.

Spieltermine Reserve- und Kampfmansch. Herbst 2020

25.09.2020	17.30 / 19.30	SC Göttl.-Arb. – SF Berg
03.10.2020	15.30 / 17.30	SV Wienerwald - SC Göttl.-Arb.
09.10.2020	17.30 / 19.30	SC Göttl.-Arb. – SC Haslau
17.10.2020	14.00 / 16.00	SC M. Lanzendorf - SC Göttl.-Arb.
23.10.2020	17.30 / 19.30	SC Göttl.-Arb. – FK Hainburg
30.10.2020	17.30 / 19.30	ASK Schwadorf - SC Göttl.-Arb.
07.11.2020	14.00 / 16.00	SC Göttl.-Arb. – SC Perchtoldsdorf
14.11.2020	12.00 / 14.00	SK Breitenfurt - SC Göttl.-Arb.
21.11.2020	14.00 / 16.00	SC Göttl.-Arb. – USC Wampersdorf
25.11.2020	17.30 / 19.30	SC Himberg - SC Göttl.-Arb.

Spieltermine Damen Herbst 2020

19.09.2020	18.00	USC Wampersdorf – Damen SC Göttl.-Arb.
27.09.2020	16.00	SV Willendorf – Damen SC Göttl.-Arb.
02.10.2020	19.30	Damen SC Göttl.-Arb. – SV Wiener Neudorf
10.10.2020	19.15	SV St. Margarethen – Damen SC Göttl.-Arb.
16.10.2020	19.30	Damen SC Göttl.-Arb. – FC Laxenburg
25.10.2020	16.00	USC Krumbach – Damen SC Göttl.-Arb.
30.10.2020	19.30	Damen SC Göttl.-Arb. – SV Dreistetten
07.11.2020	12.00	SC Moosbrunn – Damen SC Göttl.-Arb.
15.11.2020	15.00	Damen SC Göttl.-Arb. – FSG Felixdorf

WIE KOMMST DU ZU JUGENDCOACHING?

- > ... wende dich an deine Lehrer/innen oder
- > ... kontaktiere die Jugendcoaching-Berater/innen direkt – die Kontaktdaten findest du auf www.neba.at/jugendcoaching/jugendcoaching-anbieterinnen

WAS KOMMT DANACH?

Ein Ergebnis des Jugendcoaching kann dein Einstieg in eine Ausbildung oder ins Berufsleben sein. Dein/e Berater/in kann dich auch über weitere Unterstützungsangebote des NEBA-Netzwerkes bzw. über andere Organisationen und Einrichtungen informieren.

Du kannst jederzeit ins Jugendcoaching zurückkommen, wenn du wieder Unterstützung brauchst.

... **MEHR CHANCEN**
MEHR ZUKUNFT

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Sozialministeriumservice, 1010 Wien, Babenbergerstraße 5
Konzeption & Design: CM Creative
Redaktion: Sozialministeriumservice, CM Creative
Fotos: Shutterstock



neba.at/jugendcoaching



„Meine Chance für die Zukunft“

Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung
Emil-Fucik-Gasse 1 · 1100 Wien
T: 0664 88 35 66 88
E: jugendcoaching@fab.at
www.fab.at



Zukunft? Was tun? Jugendcoaching?
Entdecke deine Stärken und Fähigkeiten. Finden wir gemeinsam heraus, wie du sie beruflich einsetzen kannst und planen wir deinen nächsten Schritt für deine berufliche Zukunft.

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.
NEBA ist eine Initiative des **Sozialministeriumservice**



neba.at/jugendcoaching

Seit Anfang 2013 bietet der Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung, kurz FAB, im Rahmen des Netzwerks Berufliche Assistenz (NEBA) im Auftrag des Sozialministeriums **Jugendcoaching** in ganz Niederösterreich an und wir möchten in dieser außergewöhnlichen Situation auf unser Unterstützungsangebot hinweisen.

Jugendcoaching bietet kostenfreie Beratung auf Basis einer freiwilligen Teilnahme an. Unsere **Zielgruppe** sind **außerschulische und ausbildungspflichtige Jugendliche bis 19 Jahre**, welche sich weder in Beschäftigung noch in Ausbildung befinden bzw. die gefährdet sind, ihre Lehrausbildung abzubrechen. Für junge Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen gilt eine Altersgrenze von 24 Jahren.

Wir bieten Einzelberatungen mit einer kontinuierlichen Betreuung von maximal einem Jahr und arbeiten mit einem ressourcenorientierten Ansatz an maßgeschneiderten, individuellen Lösungen zur (Re)Integration der Jugendlichen in

das Ausbildungssystem.

Dies umfasst:

- Unterstützung bei persönlichen, familiären, sozialen und finanziellen Problematiken
- Bildungsberatung
- Berufsorientierung und Organisation von Praktika zur Erprobung der Berufswünsche
- Vermittlungsunterstützung, Coaching und Motivationsarbeit
- Elternarbeit und Elternberatung
- auf Wunsch auch Hausbesuche

Als zuständigen Jugendcoach für Ihre Gemeinde können Sie mich Ihrerseits gerne kontaktieren. Ich freue mich, wenn Sie meine Kontaktdaten an interessierte Personen weitergeben:

bettina.preisler@fab.at, Tel: 0664 887 90 905.

Ich hoffe, Sie mit unserem Angebot des Jugendcoachings in Ihrer Arbeit unterstützen zu können.

Mag. Bettina Preisler



Österreichisches Bundesheer
Kommando Streitkräftebasis

DER ENTMINUNGSDIENST



INFORMIERT



Bei Auffinden von Kriegsrelikten

ACHTUNG!

NICHT BERÜHREN

GEFAHR!

VERSTÄNDIGEN SIE
SOFORT DIE POLIZEI
UNTER 133

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

   [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



UNSER HEER

Medieninhaber und Herausgeber: Kommando Streitkräftebasis, Kommandogebäude HECKENAST-BURIAN, 1120 Wien, Schwenkgasse 47



ZUMBA®FITNESS
jeden

MITTWOCH
19:00 - 20:00 Uhr

**BEFREIE DEINEN KÖRPER MIT MUSIK.
DIE ULTIMATIVE TANZ-FITNESS-PARTY
GROOVED DICH IN FORM.**

Herbstsaison
Start: 09.09.2020

Veranstaltungszentrum (ehem. Pfarrsaal) **ARBESTHAL**

Hauptstraße 36, 2464 Arbesthal

ZIN™ Silvia Bieber

Kontakt: 0699 11 858 707

For class Contact your licensed Zumba® Instruktor.

Copyright © 2011 Zumba Fitness, LLC | Zumba®, Zumba Fitness® und die Zumba Fitness-Logos sind eingetragene Warenzeichen von Zumba Fitness, LLC

zumba.com

VEREIN BÜHNE ALTENBURG

PRÄSENTIERT DAS LUSTSPIEL

„TANTE ROSELS LOTTOSCHEIN“



VON BEATE IRMISCH

BEARBEITET VON
FLORIAN EMBERGER

FR. 09. OKTOBER	18.00
SA. 10. OKTOBER	18.00
SO. 11. OKTOBER	16.00

2464 ARBESTHAL
HAUPTSTRASSE 36

EINTRITT: 10 EURO
RESERVIERUNG ERFORDERLICH!
0650 / 2331025
(FRAU HELGA EMPERER)

SELBSTVERSTÄNDLICH ORIENTIEREN WIR UNS AN DEN BEHÖRDLICHEN VORGABEN
BETREFFEND COVID 19 UND TREFFEN ALLE ERFORDERLICHEN MASSNAHMEN !
WIR ERSUCHEN SIE, BEIM BETRETEN, SOWIE VERLASSEN DES SAALES UND BEIM BUFFET
EINEN MUND - NASEN - SCHUTZ ZU TRAGEN, SOWIE EINEN SICHERHEITSABSTAND EINZUHALTEN.
AUF DEN SITZPLÄTZEN MUSS KEINE MASKE GETRAGEN WERDEN.